

**Verordnung
der Sächsischen Staatsregierung
über die Zuständigkeit für die Berufung der ehrenamtlichen Richter bei den
Fachkammern und Fachsenaten nach dem Bundespersonalvertretungsgesetz**

Vom 11. Februar 1993

Aufgrund des § 84 Abs. 2 Satz 3 des [Bundespersonalvertretungsgesetzes \(BPersVG\)](#) vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 693), zuletzt geändert durch das Gesetz über die Beteiligung der Soldaten und Zivildienstleistenden vom 16. Januar 1991 (BGBl. I S. 47), wird verordnet:

§ 1

Die ehrenamtlichen Richter des Fachsenats für Personalvertretungsangelegenheiten beim Sächsischen Obergericht und der Fachkammern für Personalvertretungsangelegenheiten bei den Verwaltungsgerichten werden durch das Staatsministerium der Justiz im Einvernehmen mit dem Staatsministerium des Innern berufen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 11. Februar 1993

**Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf**

**Der Staatsminister des Innern
Heinz Eggert**

**Der Staatsminister der Justiz
Steffen Heitmann**